

Luxus-Handtasche geklaut: Bundesheer-Soldaten stoppen Dieb in Wien!

In Wien versuchte ein Serbe, in einer Boutique eine Handtasche zu stehlen. Bundesheer-Soldaten hielten ihn bis zur Polizei fest.



Wien, Österreich - Ein aufregender Vorfall ereignete sich am Freitagvormittag in einer Vintage-Boutique in Wien. Ein 46-jähriger Mann serbischer Herkunft hatte es auf eine Luxushandtasche im Wert von satten 25.000 Euro abgesehen. Er verließ das Geschäft, ohne die Tasche zu bezahlen, was den Boutique-Geschäftsführer auf den Plan rief. Dieser konfrontierte den Dieb, woraufhin es zu einem handgreiflichen Übergriff kam, bei dem der Täter versuchte, den Geschäftsführer zu schlagen. Der Dieb ließ letztlich die Tasche fallen und floh, doch das war noch nicht das Ende seiner Flucht.

Der mutmaßliche Dieb wurde von dem Boutique-Besitzer verfolgt, der schnell Unterstützung suchte. Glücklicherweise

waren zur selben Zeit zwei Bundesheer-Soldaten in der Nähe im Rahmen eines Assistenzeinsatzes unterwegs. Der Boutique-Inhaber machte sie auf die Situation aufmerksam, und die Soldaten handelten entschlossen. Sie hielten den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest. Wie **Kosmo** berichtet, wurde der Serbe vorläufig festgenommen und eine Anzeige wegen des Verdachts des versuchten räuberischen Diebstahls erstattet.

Schnelle Reaktion der Soldaten

Die Bundesheer-Soldaten, die in diesem Fall gegriffen haben, sind ein Beispiel für die Kooperation zwischen Militär und Polizei in Stuttgart. Sie unterstützen regelmäßig die Polizeikräfte, insbesondere beim Objektschutz und der Überwachung sensibler Bereiche. In dieser Situation haben sie ihre Befugnisse in vollem Umfang genutzt, da Soldaten das Recht haben, Personen bis zum Eintreffen der Polizei anzuhalten und festzuhalten. Solche tatsächlichen Festnahmen sind zwar selten, sie kommen jedoch immer wieder in Ausnahmesituationen vor.

Die Vorfälle im Zusammenhang mit Ladendiebstählen nehmen nicht nur in Österreich, sondern auch in anderen Ländern, wie etwa Deutschland, zu. Eine aktuelle Studie hat gezeigt, dass die Zahlen dort steigen, was auf ein wachsendes Problem im Einzelhandel hinweist (**Spiegel**). In Wien zeigen solche Vorfälle, wie wichtig die Präsenz von Sicherheitskräften ist und wie schnell auf Bedrohungen reagiert werden kann.

Wie sich die Zahlen in Österreich entwickeln werden, bleibt abzuwarten. Für den Betroffenen aus der Boutique endete der Tag jedoch nicht mit einer Luxustasche, sondern mit einem Sicherheitsvorfall, der spannender war, als er sich das je hätte vorstellen können.

Details	
Ort	Wien, Österreich

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• www.vienna.at• www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at